



JAHRESBERICHT

ZWH — 2023

Unsere Mission: Bildungsdienstleister für das Handwerk



In Zeiten großer Veränderungen und im Angesicht einer Vielzahl von Krisen spielt das Handwerk eine wichtige und große Rolle dabei, eine gute Zukunft und den Wohlstand unseres Landes zu sichern. Mit unseren Kernthemen Weiterbildung, Fachkräftesicherung, Digitalisierung und Nachhaltigkeit unterstützen wir als ZWH das Handwerk und unsere Mitglieder bei der Bewältigung dieser aktuellen und anstehenden Herausforderungen.

Große Fortschritte erzielten wir im Jahr 2023 etwa bei der Digitalisierung der beruflichen Bildung: Mit dem eCampus Handwerk und einem neuen und sicheren Angebot für das digitale Prüfen konnten wir zukunftsfähige Digitalisierungslösungen entwickeln, die wir fortan auch dem gesamten Handwerk anbieten können. Auch

mit unseren anderen Projekten konnten wir gewinnbringend die Interessen des Handwerks unterstützen – genauso wie mit den Angeboten unseres Bildungs- und Arbeitsprogramms.

Möglich war das alles auch durch die große Unterstützung unserer Mitglieder und Partner – für die ich mich im Namen der ZWH ausdrücklich bedanken möchte. Unser Jahresbericht gibt Ihnen einen Einblick in unsere Arbeit, die wir auch in den kommenden Jahren erfolgreich mit Ihnen gemeinsam fortführen möchten!



Sebastian Knobloch
Geschäftsführer

”

Die ZWH ist der Bildungsdienstleister für lebenslanges Lernen im Handwerk. Gemeinsam mit unseren Mitgliedern und Partnern setzen wir uns für die berufliche Bildung und die Fachkräftesicherung im Handwerk ein.



25 Jahre ZWH

Seit einem Vierteljahrhundert unterstützt die ZWH als eigenständige Organisation das Handwerk. Das Jubiläum ist für uns Erfolg und Ansporn zugleich: Wir haben noch viel vor!

Das Jahr im Überblick

2023



Frisches Corporate Design

Mit einem neuen Logo und einem frischen Corporate Design modernisierte die ZWH 2023 ihr Erscheinungsbild und bringt dabei weiterhin ihre Zugehörigkeit zur Handwerksfamilie auf den Punkt.



Für das Team

Die ZWH hat 2023 für ihre familien- und lebensphasenbewusste Personalpolitik und Arbeitsbedingungen das Zertifikat zum audit berufundfamilie verliehen bekommen.

Meilensteine für die Digitalisierung der beruflichen Bildung

Einen großen Schritt nach vorne ging die ZWH bei der Digitalisierung der beruflichen Bildung. Mit der Eröffnung des eCampus Handwerk und der erfolgreichen Erprobung der UCAN-Prüfungssoftware sind wir gemeinsam mit unseren Mitgliedern und Partnern auf einem guten Weg, mit sicheren und zukunftsfähigen Lösungen das digitale Lernen und Prüfen im Handwerk voranzubringen.



Neue Internetpräsenz

Im August 2023 ging die neue Internetpräsenz der ZWH online – und zeigt unter [zwh.de](https://www.zwh.de) unsere Angebote und Projekte und wie wir arbeiten.



Lernen

Die ZWH entwickelt gemeinsam mit Expert*innen der Handwerkskammern und Fachverbände Rahmenlehrpläne, insbesondere für die Meistervorbereitung, aber auch für Aufstiegsfortbildungen im Handwerk. Auf Basis dieser Rahmenlehrpläne, die vom Zentralverband des Deutschen Handwerks (ZDH) bundesweit empfohlen werden, erstellt die ZWH Leitfäden, Umsetzungskonzepte, Lehrgangsmaterialien und digitale Lerninhalte für die Dozierenden in den Bildungszentren.

Weiterhin stellt die ZWH ihren Mitgliedskammern Lernsysteme zur Umsetzung von digitalen Lerneinheiten zur Verfügung und berät und unterstützt bei der Einführung und Umsetzung von digitalen oder digital unterstützten Bildungsangeboten.

Netzwerk Digitales Lernen

Im Netzwerk Digitales Lernen haben die Teilnehmenden die Möglichkeit, sich über Themen zur Digitalisierung in der beruflichen Bildung auszutauschen. 2023 wurden in diesem Rahmen vier Online-Veranstaltungen zu Themen wie Digitalisierung in der ÜBA/ÜLU durchgeführt. Zudem wurden im Laufe des Jahres Blogbeiträge geschrieben und zu vielen Forumsthemen diskutiert.



Im digitalen Bereich nutzt die ZWH eine umweltbewusste Serverfarm. Diese wird mit Ökostrom betrieben.

Meistervorbereitung

Die Meistervorbereitungsunterlagen der ZWH bestehen im Kern aus einer Sammlung handlungsorientierter Übungsaufgaben, die in einer Teilnehmenden- sowie in einer um Musterlösungen erweiterten Dozierendenversion vorliegen.

2023 wurde die Aktualisierung folgender Unterlagen begonnen bzw. fortgesetzt:

- Teil II im Installateur- und Heizungsbauerhandwerk
- Teil II im Feinwerkmechanikerhandwerk
- Teil II im Friseurhandwerk (Prüfungsfach Salonmanagement)
- Teil II im Maler- und Lackiererhandwerk
- Teil II im Tischler- und Schreinerhandwerk



Web-based Trainings zur Meistervorbereitung Teil IV

Zudem stellt die ZWH auch digitale Lerninhalte bereit. In den Jahren 2020 und 2021 wurden die Web-based Trainings (WBTs) zur Meistervorbereitung Teil IV umfangreich überarbeitet. Seit Ende 2021 stehen die insgesamt 84 WBTs mit einer Lernzeit von 32 Zeitstunden zur Verfügung. Auch im Jahr 2023 wurden die WBTs den ZWH-Mitgliedern bereitgestellt.

Web-based Trainings zur Meistervorbereitung Teil III

Im Jahr 2023 wurde die umfangreiche Überarbeitung der WBTs zur Meistervorbereitung Teil III festgesetzt. Auch 2024 wird weiterhin an der Aktualisierung gearbeitet.

Rahmenlehrpläne

Ein wesentliches Instrument zur bundesweiten Qualitätssicherung der handwerklichen Fort- und Weiterbildung sind die Rahmenlehrpläne der ZWH. 2023 wurde die Entwicklung des Rahmenlehrplans für das Raumausstatterhandwerk für die Teile I und II der Meistervorbereitung in Kooperation mit dem Verband und ausgewählten Fachexpert*innen begonnen.

Fortbildungen

Eine weitere Aufgabe der ZWH besteht darin, neue Lehrgangskonzepte für Fortbildungen zu entwickeln bzw. zu aktualisieren.

Lernmanagement- und Konferenzsysteme

Die ZWH bietet umfassende Dienstleistungen im Bereich E-Learning an, einschließlich der Bereitstellung, Pflege und Unterstützung entsprechender Systeme. Ihre Lösungen umfassen die neue Lernplattform eCampus Handwerk, das Lernmanagementsystem ILIAS und die Konferenzsysteme BigBlueButton und Adobe Connect, die moderne Bildungs- und Kommunikationslösungen für sich wandelnde Anforderungen an virtuelle Zusammenarbeit und digitales Lernen bieten.

eCampus Handwerk: eine benutzerfreundliche, Moodle-basierte Plattform für das Handwerk mit vielen Funktionen für flexibles und interaktives Lernen.

ILIAS: eine anpassbare Lernplattform für die Bereitstellung digitaler Lehrmaterialien, virtuelle Kommunikation und Tests.

BigBlueButton: ein browserbasiertes Webkonferenzsystem für interaktive Veranstaltungen auf allen Geräten.

Adobe Connect: ein vielseitiges Webkonferenzsystem für komplexe interaktive Events wie Workshops und Seminare.



*Rund 20.000 Seiten
Lehrgangsunterlagen
stehen im ZWH-
Intranet bereit.*



Martin Diart

T 0211 302009-26

E mdiart@zwh.de

eCampus Handwerk

Die ZWH stellt mit dem „eCampus Handwerk“ eine innovative digitale Lernplattform bereit, die eine Komplettlösung für Lehre, Prüfungen und deren Verwaltung bietet.

Fachkräften, Mitarbeitenden der Bildungszentren, Dozierenden und Prüfenden des Handwerks bietet der eCampus Handwerk einen benutzerfreundlichen Ort mit vielen Funktionen, an dem standortübergreifendes, flexibles und interaktives Lernen und Arbeiten möglich ist.



Felix Schmitt

T 0211 302009-724

E fschmitt@zwh.de

Neues Angebot

Was bietet der eCampus Handwerk?



Online-Seminare

Die Durchführung von und Teilnahme an Online-Seminaren mit einem intuitiven Videokonferenzsystem.



Austausch

Ein integrierter Chat und fachspezifische Foren für den Austausch zwischen Fachkräften, Lehrpersonal und Prüfenden.



Gemeinsam arbeiten

Interaktive Tools wie Whiteboard oder eine digitale Pinnwand für das gemeinsame und kreative Arbeiten.



Lernmedien

Die Integration von digitalen Lernmedien und das Abspielen und Anzeigen von Video-, Audio-, Text- und Bilddateien.



Lernstand prüfen

Einfache Erstellung und Integration von kleinen Quiz oder auch größeren Lernstandsüberprüfungen.



Lernaufgaben

Erstellung, Bearbeitung und Einreichung von Einzel-, Partner- oder Gruppenaufgaben mit Feedbackfunktion.



Lernalltag organisieren

Notizfunktion und Kalender für die persönliche Verwaltung und Organisation der eigenen Aufgaben und Termine.



Interaktive Lerninhalte

Autorentool, mit dem Inhalte wie interaktive Präsentationen, Bilder, Videos und Quiz einfach und intuitiv erstellt werden können.



Lernmotivation stärken

Interaktive Inhalte oder Gamification-Elemente verbinden Lernerfolg und Spaß miteinander.





Prüfen

Die Prüfungsarbeit zählt zu den wichtigsten Aufgaben der Handwerksorganisation. Davon hängt die Qualität der handwerklichen Ausbildung, Meisterfortbildung und Weiterbildung ab. Unterstützung gibt es von der ZWH.

Mit dem Aufbau und der Weiterentwicklung von Prüfungsaufgabendatenbanken (PADBs), der Pflege des offiziellen Prüferportals des Deutschen Handwerks sowie der Überarbeitung der Zeugnisdatenbank trug die ZWH auch im Jahr 2023 zur Qualitätssicherung der Weiterbildung im Handwerk bei.



Aufbau von Prüfungsaufgabendatenbanken (PADBs)

Um die Qualität und Akzeptanz von Meister- und Fortbildungsprüfungen im Handwerk zu steigern und die Prüfungsausschüsse zu entlasten, wurde die ZWH durch ihre Mitglieder beauftragt, die kooperative Entwicklung von Prüfungsaufgaben zu begleiten und zu moderieren sowie die Aufgaben über zentrale Prüfungsaufgabendatenbanken (PADBs) bereitzustellen.

Den Mitgliedskammern stehen mittlerweile Prüfungsaufgaben im Umfang von mehr als 37 Aufgabensätzen für verschiedene Meister- und Fortbildungsprüfungen zur Verfügung, die auf der Grundlage des Bildungs- und Arbeitsprogramms der ZWH gemeinsam mit Expert*innen aus den Handwerkskammern und Fachverbänden entwickelt bzw. überarbeitet und bereitgestellt wurden:

- Gepr. Betriebswirt*in nach der Handwerksordnung
- Gepr. Kaufm. Fachwirt*in nach der Handwerksordnung
- Meisterprüfung im Installateur- und Heizungsbauerhandwerk
- Meisterprüfung im Metallbauerhandwerk
- Meisterprüfung im Feinwerkmechanikerhandwerk
- Meisterprüfung im Friseurhandwerk
- Meisterprüfung im Kraftfahrzeugtechnikerhandwerk
- Meisterprüfung im Elektrotechnikerhandwerk
- Meisterprüfung im Maurer- und Betonbauerhandwerk

Im Jahr 2023 wurden die Arbeiten an der im Vorjahr begonnenen PADB Maurer- und Betonbauermeister*in fortgesetzt. Es fanden zwei Workshops statt, in denen der Arbeitskreis neue Aufgaben anhand der vereinbarten Qualitätskriterien diskutierte und abnahm. Auch der Arbeitskreis der PADB Elektrotechnikermeister*in kam im Jahr 2023 zu zwei Workshops zusammen. Neben der Abnahme von neuen Prüfungsaufgaben stand dabei die Revision von älteren Aufgaben im Vordergrund, damit die Unterlagen auf dem aktuellen Stand bleiben.

Außerdem fanden in der PADB Kfz-Technikermeister*in ein Online- und ein Präsenz-Workshop statt, sodass der siebte Prüfungsaufgabensatz dieser PADB durch die Abnahme von neuen Aufgaben erfolgreich vervollständigt werden konnte. Auch in dieser PADB fand eine Revision älterer Aufgaben statt. Die Prüfungsaufgaben aller PADBs werden den Handwerkskammern auf der Plattform CenterDevice zur Verfügung gestellt.

Aktualisierung der Unterlagen im Prüferportal

Die Arbeitsgruppe Prüfung 2000plus bearbeitete und aktualisierte im Laufe des Jahres 2023 die Unterlagen im Prüferportal www.pruefen-im-handwerk.de: Unter anderem wurden im Bereich Fortbildungsprüfungen der Muster-Widerspruchsbescheid inhaltlich ergänzt und die Dateien zu den Grundlagen der Prüfungsdurchführung und zum Einsatz von stellvertretenden Prüfenden redaktionell bearbeitet. Die aktualisierten Dateien wurden bereits im Prüferportal hochgeladen und stehen ab sofort allen Handwerkskammern zum Download zur Verfügung.

Publikationen aus dem Bereich Prüfen

Im Sommer 2023 wurde der Leitfaden „Prüfungsqualität“ als PDF-Dokument im ZWH-Intranet veröffentlicht. Er ist außerdem als Printversion bestellbar. Der Leitfaden beschäftigt sich mit verschiedenen Aspekten rund um die Sicherung einer hohen Prüfungsqualität. Das betrifft vor allem die Formulierung guter Prüfungsaufgaben, aber auch Maßnahmen zur Qualifizierung von Prüfenden und die organisatorischen Rahmenbedingungen bei der Prüfungsdurchführung. Der Leitfaden war im Vorjahr gemeinsam mit Vertreter*innen mehrerer Handwerkskammern konzipiert worden.

Im Frühjahr 2023 erschien ebenfalls die 20. Ausgabe des Prüfermagazins unter dem Titel „Stark im Prüfungswesen“. Das Magazin enthält Informationen zur neuen Meisterprüfungsverfahrensverordnung, zum Nachteilsausgleich und zum digitalen Prüfen. Außerdem wird im Rahmen eines Interviews vorgestellt, wie sich ehrenamtliche Prüfende im Handwerk engagieren. Diese und alle bisherigen Ausgaben des Prüfermagazins sind im ZWH-Intranet und im internen Bereich des Prüferportals abrufbar.

Pflege der Zeugnisdatenbank

Die Zeugnisdatenbank im internen Bereich des Prüferportals wurde im Laufe des Jahres 2023 weiterhin gepflegt. Neu erstellt wurde unter anderem die Zeugnisvorlage „Geprüfte/r Berufsspezialist/in für Kraftfahrzeug- Servicetechnik“. Alle Zeugnisvorlagen stehen den Handwerkskammern in deutscher, englischer und französischer Sprache zur Verfügung.

Informationen für Prüfende:

Der Newsletter EINFACH SCHREIBEN

Der Newsletter EINFACH SCHREIBEN hat im Jahr 2023 viele neue Abonent*innen gewonnen. Er richtet sich an alle, die im Prüfungswesen tätig sind und Interesse an der sprachsensiblen Gestaltung von Prüfungsaufgaben haben. Der Newsletter wird auch im Jahr 2024 fortgesetzt. Er kann kostenfrei über das Prüferportal abonniert werden. Alle bisherigen Ausgaben sind außerdem im internen Bereich des Prüferportals www.pruefen-im-handwerk.de einsehbar.

*Insgesamt enthalten
die PADBs Aufgaben
im Umfang von mehr
als 37 Sätzen.*



Thomas-Sebastian Bertram

T 0211 302009-10

E tbertram@zwh.de

UCAN-Prüfungssoftware

Die ZWH unterstützt Handwerkskammern und andere Organisationen seit 2023 bei der Einführung und Umsetzung von digitalen Prüfungen mit der UCAN-Prüfungssoftware.

Die Grundlage für die Prüfungstools bildet die UCAN-Prüfungssoftware, die seit Jahren in der medizinischen Aus- und Weiterbildung eingesetzt wird. Mit den Anwendungen können schriftliche Prüfungen mit vielen verschiedenen Aufgabentypen am PC oder Tablet absolviert werden. Mündlich-praktische Prüfungen können direkt mit dem Tablet bewertet und dokumentiert werden.

Diese Handwerkskammern prüfen bereits mit UCAN: Bremen, Erfurt, Heilbronn-Franken, Ostwestfalen-Lippe zu Bielefeld

Diese Kammern führen UCAN aktuell ein: Braunschweig-Lüneburg-Stade, Konstanz, Mannheim, Osnabrück



Astrid Rauch

T 0211 302009-706

E arauch@zwh.de

Neues Angebot

Vorteile und Möglichkeiten der Prüfungssoftware



Prüfungsaufgaben

Die Aufgabenerstellung ist kollaborativ durch mehrere Prüfende möglich. Änderungsvorschläge lassen sich durch die Kommentarfunktion kommunizieren.



Ausfallsicherheit

Die Tools haben unterschiedliche Sicherheitsmechanismen, die Unterbrechungen im LAN oder WLAN auffangen.



Automatisierung

Gebundene Aufgaben, wie zum Beispiel Multiple-Choice-Aufgaben, lassen sich nach der Prüfung automatisiert auswerten.



Aufgabenpool

In Aufgabenpools kann eine gemeinsame Sammlung von Prüfungsaufgaben angelegt werden. Dabei kann festgelegt werden, wem die Aufgaben zur Verfügung gestellt werden.



Qualitätskriterien

Anhand standardisierter Qualitätskriterien können die Prüfungsaufgaben auf Inhalte und Formalien überprüft werden.



Auswertung

Ungebundene Aufgaben, wie z. B. Freitextaufgaben, können durch die Prüfenden unabhängig von Ort und Zeit digital bewertet werden.



Prüfungen

Prüfungen lassen sich schnell mit eigenen Prüfungsaufgaben zusammensetzen und auch mit Prüfungsaufgaben aus einem gemeinsamen Pool ergänzen.



Dokumentation

Der Prüfungsverlauf wird durch automatisch erstellte Screenshots lückenlos dokumentiert.



Qualitätssicherung

Anhand einer teststatistischen Auswertung der Ergebnisse können Rückschlüsse auf die Qualität der Prüfungsaufgaben gezogen werden.



Schulungen

Die ZWH ist stets daran interessiert, ihr Schulungs- und Weiterbildungsangebot für ihre Kund*innen und Mitglieder zu optimieren. Um dem Bedarf zukünftig noch besser begegnen zu können, wurde diesem Thema Ende 2023 ein eigener Bereich gewidmet.

Der ZWH-Bereich „Weiterbildung und Produkte“ kümmert sich um die Konzeption und Umsetzung neuer Weiterbildungsformate, sowohl online als auch in Präsenz. Gleichzeitig stehen die Kolleg*innen beratend zur Seite bei der Planung von Workshop-Formaten, die die Handwerkskammern ganz individuell für ihre Mitarbeitenden anbieten möchten.

Ihr Wunsch
WEITERBILDEN

Ihr Ziel
WEITERKOMMEN

Unsere Antwort
weiter@zwh.de



Lernen Sie unsere Weiterbildungsangebote kennen!

Die E-Mail-Adresse weiter@zwh.de ist seit 2023 die zentrale Kontaktmöglichkeit für alle Schulungsanfragen und Interessenbekundungen. Sie möchten sich oder Ihre Mitarbeitenden weiterbilden? Schreiben Sie uns!

Der ebenfalls neu aufgesetzte **Newsletter weiter@zwh.de** informiert Abonent*innen nun über aktuelle Angebote wie z. B. die Anmelde-möglichkeit für Seminare oder die Veröffentlichung neuer Produkte.



**Seminare für
Lehrpersonal**



**Dozierenden-
qualifizierung**



**Technik-
schulungen**



**Schulungen zum
Thema Nachhaltigkeit**

**Aktuelle Schulungsangebote direkt
ins Postfach! Melden Sie sich hier für
den [weiter@zwh](mailto:weiter@zwh.de)-Newsletter an:**



Gina Dücomy

T 0211 302009-48

E gduecomy@zwh.de

Erprobte und neue Formate

Gemeinsam mit der HWK Konstanz führte die ZWH im Jahr 2023 eine Langzeitschulung durch. In einer Mischung aus Online- und Präsenzs Schulungen wurden viele Inhalte rund um die Themenbereiche didaktische Unterrichtsgestaltung und Einsatz digitaler Medien (Lernvideos, Tutorials und Quiz) im praktischen Unterricht vermittelt. Das Konzept war auf ein Jahr ausgelegt, in dem der Lernfortschritt der Teilnehmenden individuell gesteigert wurde. Im Mittelpunkt stand die Erstellung von drei eigenen Produkten.



Das umfangreiche Konzept soll in den nächsten Jahren auch für andere Handwerkskammern angeboten werden.

Im Jahr 2023 wurde zudem erstmals die Schulung „Unerlaubte Videoaufnahmen im Unterricht“ angeboten. Auf Anfrage der HWK Region Stuttgart wurde dieses Format konzipiert und angeboten, um dem Bedarf der Handwerkskammer direkt begegnen zu können. Die erfolgreiche Umsetzung fand erstmals im Dezember 2023 statt und wird nun auch bundesweit angeboten.

Neben den neuen Formaten wurden auch bereits erprobte Schulungen angeboten. Dazu gehört zum einen das Format „Dozierendenqualifizierung“, bei dem die Module „Kommunikation und Feedback“ sowie „Umgang mit heterogenen Lerngruppen“ aktualisiert und neu angeboten wurden, zum anderen die im Projekt „ProNet Handwerk“ erstellten Onlineseminare für Lehrpersonal. Diese vierteilige Seminarreihe wurde in 2022 innerhalb des Projektkontextes erprobt und 2023 erfolgreich in das Kerngeschäft der ZWH transferiert.

”

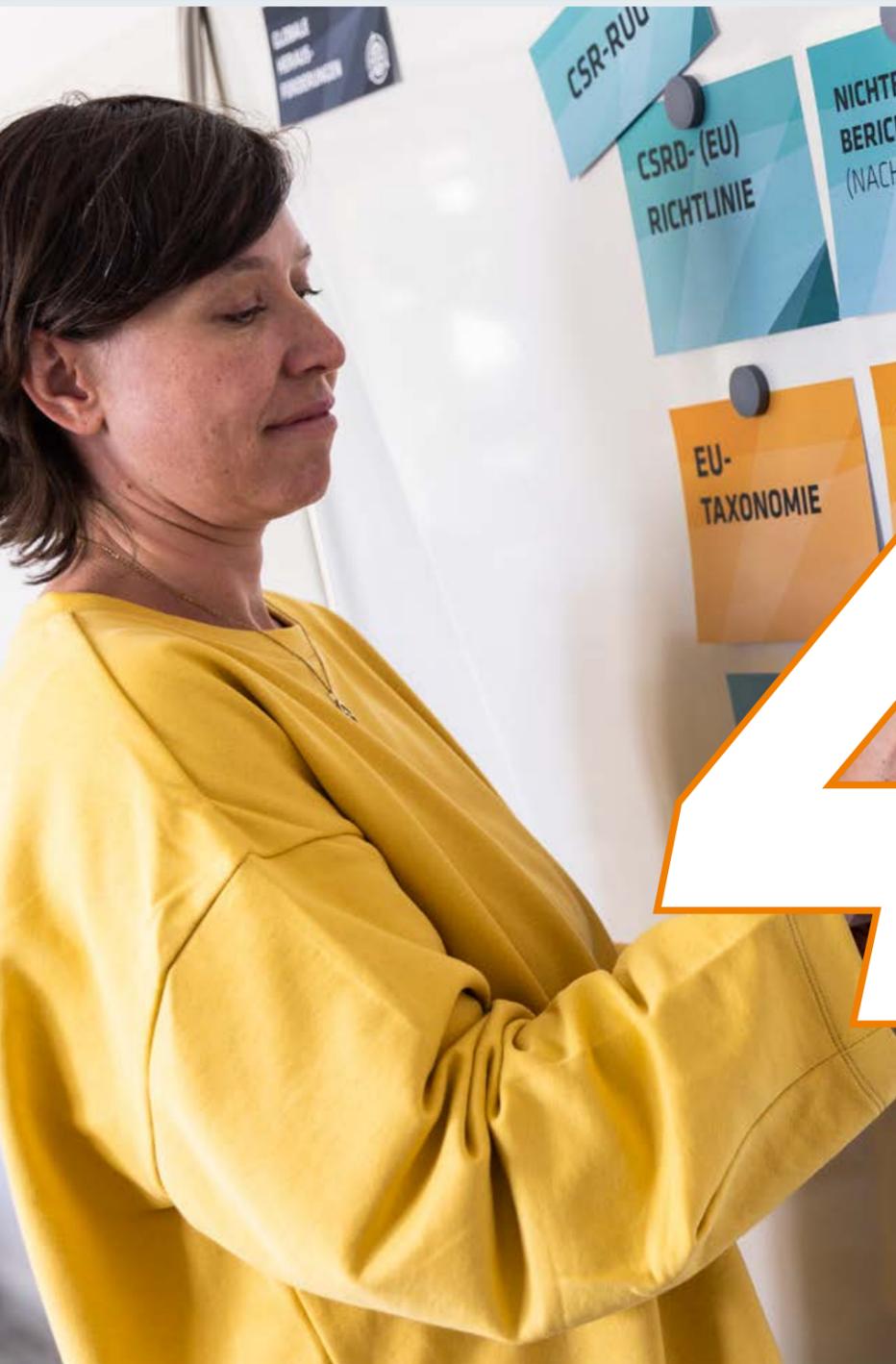
Das Seminar gab mir viele neue Impulse, die ich nach und nach in meinen Unterricht einbinden möchte.

”

Am Anfang des Seminars hieß es: Das ist ein Büffet, nehmt euch, was ihr wollt. Mein Fazit am Ende: Mein Teller ist jetzt voll!

”

Das war eine rundum gelungene Woche. Macht weiter so!



4

Nachhaltigkeit

Das Bekenntnis zu nachhaltiger Entwicklung ist ein wichtiger Bestandteil des Selbstverständnisses der ZWH. Seit 2018 entwickelt die ZWH spezifische Maßnahmen, um die soziale, ökologische und ökonomische Nachhaltigkeit von Betrieben im Handwerk zu fördern – und setzt diese auch im eigenen Unternehmen um.

Die ZWH orientiert sich in ihrem Handeln an den Sustainable Development Goals und den zehn Prinzipien des UN Global Compact. 2019 haben wir unseren ersten Nachhaltigkeitsbericht nach dem Standard des Deutschen Nachhaltigkeitskodex (DNK) veröffentlicht. 2023 wurden wir für unsere familien- und lebensphasenbewusste Personalpolitik und unsere Arbeitsbedingungen mit dem Zertifikat zum audit beruf- undfamilie ausgezeichnet.



Nachhaltigkeits-Navigator Handwerk führt durch den Nachhaltigkeitsbericht

Der Nachhaltigkeits-Navigator Handwerk ist ein kostenloses digitales Management-Instrument, das Handwerksbetriebe unterstützt, ihren Betrieb nachhaltig auszurichten und einen Nachhaltigkeitsbericht zu erstellen. Er stützt sich auf die offiziellen Kriterien des Deutschen Nachhaltigkeitskodex (DNK) – ein international anerkanntes Berichtsinstrument. Der Navigator gibt praxisnahe Empfehlungen und hilft, Potenziale in den Betrieben zu erkennen. Er leitet mithilfe relevanter Fragen zu den DNK-Kriterien durch die Bestandsaufnahme. Nutzer*innen erfassen dadurch schnell ihre betriebliche Nachhaltigkeitssituation. Es wird deutlich, wo die Stärken und Verbesserungspotenziale liegen. Zusätzlich hilft das Ergebnis, eine persönliche Nachhaltigkeitsstrategie zu entwickeln, und ermöglicht Betrieben eine zukunftsverträgliche Aufstellung.

Workshops und Vorträge

Einen eigenen Betrieb nachhaltig auszurichten kann manchmal schwerfallen. Seit 2018 begleiten wir in Form von Workshops und Vorträgen Handwerkskammern, handwerksnahe Organisationen sowie Betriebsinhabende auf diesem Weg und geben ihnen Orientierung. Die Workshop- und Vortragsformate der ZWH bieten Betrie-

ben, Organisationen des Handwerks und weiteren Akteuren einen praxisnahen Einstieg in eine nachhaltige Ausrichtung des Handwerks. Im Jahr 2023 haben wir zahlreiche Workshops und Vorträge zu den Themenschwerpunkten „Nachhaltige Betriebsführung“ und „Ausbildung nachhaltig gestalten“ durchgeführt. Im Mai 2023 durfte die ZWH beispielsweise fünf Handwerksbetriebe einen Tag darin unterstützen, ihren Betrieb nachhaltiger aufzustellen. Gemeinsam wurde erarbeitet, wo die Stellschraube eines jeden einzelnen Betriebes liegt, um schon mit geringem Aufwand nachhaltiger zu werden.

Nachhaltigkeitsbericht der ZWH

Die ZWH hat 2023 ihren zweiten Nachhaltigkeitsbericht nach den Kriterien des Deutschen Nachhaltigkeitskodex (DNK) veröffentlicht. Der Bericht ist eine aktuelle Bestandsaufnahme des nachhaltigen Engagements der ZWH, in dem Informationen und Handlungsfelder identifiziert, analysiert und dokumentiert werden, um Ziele zu bestimmen und die Entwicklung einer zukunftsverträglichen Strategie zu ermöglichen. Der Bericht stützt sich auf die Kriterien des Deutschen Nachhaltigkeitskodex (DNK).

www.zwh.de/nachhaltigkeit



Zertifikat zum audit berufundfamilie

Im Juni 2023 hat die ZWH in Berlin für ihre familien- und lebensphasenbewusste Personalpolitik das Zertifikat zum audit berufundfamilie verliehen bekommen. Das Zertifikat, das als Qualitätssiegel für eine betriebliche Vereinbarkeitspolitik gilt, wird vom Kuratorium der berufundfamilie Service GmbH erteilt und von Bundesfamilienministerin Lisa Paus MdB und Oliver Schmitz, Geschäftsführer der berufundfamilie Service GmbH, überreicht.

Bei der ZWH werden bereits verschiedene Maßnahmen umgesetzt, um alle Mitarbeitenden bei der individuellen Vereinbarung von Beruf, Familie und Privatleben zu unterstützen. Auch für die Zukunft haben wir weitere Maßnahmen geplant, um das Familienbewusstsein noch weiter zu steigern.

Der Zertifikatserteilung ist ein etwa dreimonatiger Auditierungsprozess vorausgegangen, in dessen Rahmen zunächst der Status quo der bereits angebotenen familien- und lebensphasenbewussten Maßnahmen ermittelt wurde. In anschließenden Workshops wurde gemeinsam mit dem Auditor von berufundfamilie und der ZWH-Geschäftsführung sowie mehreren Beschäftigten systematisch das individuelle Potenzial herausgearbeitet.



ZWH-Geschäftsführer Sebastian Knobloch (3. von links) nahm am 13. Juni 2023 von Bundesfamilienministerin Lisa Paus (rechts) das Zertifikat zum audit berufundfamilie entgegen. © Pressefoto Berlin / Juri Reetz



**Insgesamt
1.317 Personen
nutzen den
Nachhaltigkeits-
Navigator Handwerk.
Davon 806 Betriebe.**



Juliane Kriese

T 0211 302009-51

E jkriese@zwh.de



Dienstleistungen

Die ZWH verfügt über große Expertise und langjährige Erfahrung in der Softwareentwicklung für den Bildungsbereich sowie in der zielgruppen-gerechten Kommunikation und im Grafikdesign.

Zu den angebotenen Dienstleistungen des ZWH-Bereichs „Kommuni-kation“ zählen das grafische Design von Materialien für die Öffentlich-keitsarbeit, Online-Projekte wie Internetseiten oder Social-Media-Kam-pagnen sowie die Erstellung von Erklär- und Imagefilmen. Das IT-Team der ZWH bietet unter anderem Software-, Web- und Appentwicklung sowie das Hosting von Webservices an.

Dabei agiert die ZWH in beiden Bereichen als Full-Service-Agentur von der Konzeption bis hin zur grafischen und/oder technischen Umset-zung von IT- oder Kommunikationsprojekten.

Unser Handwerk: Kommunikation und Design

Das Grafik- und Kommunikationsteam der ZWH hat langjährige Erfahrung in der Entwicklung und Erstellung von Publikationen, Druck- und Webprodukten, Kommunikationskonzepten und Corporate Designs für Organisationen aus dem Handwerk und dem Bildungsbereich und für öffentlich geförderte Projekte.

Publikationen – vom Konzept bis zur Veröffentlichung

Designs, Logos, Kampagnen oder was ganz anderes

Fotos mit Ausdruck und Gefühl



Moana Brunow

T 0211 302009-25

E mbrunow@zwh.de



MEHR ERFAHREN →

Frischer Look für die ZWH: Relaunch [zwh.de](#) und neues Corporate Design

Mit einem neuen Logo, einem frischen Corporate Design sowie einer neuen Internetseite modernisiert die ZWH ihr Erscheinungsbild.

Entwickelt und umgesetzt wurden das Corporate Design und die Internetseite vom ZWH-Bereich „Kommunikation“. Das Logo verdeutlicht die Zugehörigkeit der ZWH zur Handwerksfamilie. Auf der neuen Internetseite [zwh.de](#) finden Sie ab sofort alle Angebote und Projekte der ZWH.



ZUR WEBSITE →

Berufsbildung ohne Grenzen – Relaunch der Website

Wie viele Vorteile es bietet, eine Abteilung für Kommunikation und Design sowie eine IT-Abteilung im eigenen Haus zu haben, zeigt die neue Website des Projekts „Berufsbildung ohne Grenzen“.

Für die neue Internetseite des Projekts entwickelte das Grafik-Team der ZWH das Seitenkonzept sowie ein Designkonzept und setzte es zusammen mit dem IT-Team der ZWH im Content-Management-System Drupal um.



FILM ANSEHEN →

Imagefilm für den eCampus Handwerk

Der Film stellt den eCampus Handwerk vor, eine von der ZWH im BMBF-geförderten InnoVET-Projekt „ProNet Handwerk“ entwickelte digitale Lernplattform für das Handwerk.

Der in Cinema 4D produzierte Imagefilm wurde von der Konzepterstellung über die Entwicklung der im Film zu sehenden 3-D-Welt des eCampus Handwerk bis hin zur Produktion durch das Grafik-Team der ZWH realisiert.

Unser Handwerk: Softwareentwicklung und IT

Das IT-Team der ZWH hat langjährige Erfahrung in der Entwicklung und Absicherung von digitalen Diensten. Zu unseren Leistungen zählen das Hosting verschiedener Linuxsysteme, aber auch die Implementierung völlig neuer Produkte wie Lernplattformen, Webseiten oder Apps.

Sicheres und umfangreiches Hosting von A bis Z

Maßgeschneiderte Softwarelösungen

Web- und Appentwicklung

Schnittstellenentwicklung



Michael Trommen

T 0211 302009-758

E mtrommen@zwh.de



Schnittstellenentwicklung für das HUBGrade-Weiterbildungsportal

Das im Projekt HUBGrade entwickelte Weiterbildungsportal bündelt die Kursangebote der verschiedenen Plattformen und Systeme der handwerklichen Bildungsinstitutionen in Deutschland.

Dafür hat das IT-Team der ZWH Schnittstellen zu den im Handwerk eingesetzten Verwaltungssystemen entwickelt (ODAV, BuE, UniPlus, Materna). Das Kursangebot der Handwerksinstitutionen wird dadurch in die Plattform integriert. Geplant sind außerdem Buchungs- und Beglaubigungsmöglichkeiten.



Bluemeet – neue Videokonferenzlösung für alle Bedarfe des Handwerks

Videokonferenzsysteme sind ein zentrales Instrument für digitales Lernen. Der Einsatz in diesem Kontext stellt hohe Anforderungen, die bei der Entwicklung von Bluemeet erfüllt wurden.

Basierend auf BigBlueButton hat das ZWH-IT-Team mit Bluemeet eine maßgeschneiderte Konferenzlösung entwickelt, in der alle von den HWK geäußerten Bedarfe enthalten sind: u. a. Teilnahmelisten, Meeting-Protokolle, Aufzeichnungen, Direktlinks sowie die Vorbereitung von Sitzungen und Räumen.



[ZUM eCAMPUS HANDWERK →](#)

Digitale Lernplattform eCampus Handwerk

Mit dem eCampus Handwerk hat das IT-Team der ZWH eine Plattform für das digitale Lernen an handwerklichen Bildungsstätten und in anderen Organisationen entwickelt.

Der eCampus Handwerk ist auf die spezifischen Bedürfnisse des Handwerks zugeschnitten. Die Plattform basiert auf dem Lernmanagementsystem Moodle und verfügt über zahlreiche interaktive Funktionen, ein integriertes Videokonferenzsystem, eine Chatfunktion sowie ein modernes Autorentool.



Projekte

Die ZWH führt auf Landes- und Bundesebene Bildungsprojekte im öffentlichen Auftrag durch. Die Themen reichen von der Integration von Menschen mit Migrationshintergrund über Ausbildungsqualität bis hin zur Nachwuchssicherung im Handwerk und Digitalisierung der beruflichen Bildung.

Das Ziel: die berufliche Bildung und das Handwerk stärken.



InnoVET-Projekt ProNet Handwerk

Das InnoVET-Projekt „ProNet Handwerk“, das von der ZWH gemeinsam mit Verbund- und Kooperationspartnern durchgeführt wird, entwickelt innovative Qualifizierungsangebote und Tools für eine exzellente berufliche Bildung. Der Fokus lag im Jahr 2023 auf Erprobungen und Transfer der entwickelten Produkte. ProNet Handwerk umfasst vier Bausteine, die alle auf die Bedürfnisse des Handwerks ausgerichtet sind:

Die Aufstiegsfortbildungen „Bachelor Professional für Energieeffizienz und digitales Bauprojektmanagement (EDiB)“ und „Geprüfte*r Berufsspezialist*in für Building Information Modeling (BIM) im Handwerk“ machen Handwerker*innen aus dem Bau- und Ausbaugewerbe fit für die digitale Planung und Umsetzung von Modernisierungsprojekten sowie für die nachhaltige und digitale Transformation ihrer Betriebe. Einzigartig ist der gewerkeübergreifende Ansatz. Ab September 2024 stehen allen Mitgliedern der ZWH die entwickelten Fortbildungen inklusive Fortbildungsprüfungsordnungen, Rahmenlehrplänen und modernen Lernmedien zur kostenfreien Nutzung zur Verfügung.

Die Qualifizierungsangebote für Lehrpersonal im Handwerk bieten Unterstützung bei der didaktisch-methodischen Unterrichtsgestaltung und beim Einsatz digitaler Medien. Nachdem Konzeption, Durchführung und Evaluation der ersten Seminarreihe erfolgreich abgeschlossen waren, folgte 2023 eine zweite Reihe mit den vier Online-Seminaren „Learning Nuggets: kleine Lerneinheiten für zwischendurch“, „Lernvideos: anschaulich, einfach, kompakt“, „Digitale Lernerfolgskontrolle: Wissen spielerisch überprüfen“ und „Interaktives Lernen: Tools und Methoden“. Beide Seminarreihen wurden mit insgesamt 194 Teilnehmenden erprobt und evaluiert. Im Anschluss wurde das Qualifizierungsangebot für Lehrpersonal in das Kerngeschäft der ZWH transferiert.

Im Projekt wird die UCAN-Prüfungssoftware so weiterentwickelt, dass sie den Anforderungen der Handwerksorganisation gerecht wird. Entsprechend den erhobenen Bedarfen werden für fünf Prüfungstools handwerksgerechte Lösungen entwickelt. Die beiden tabletbasierten Prüfungstools tEXAM und tOSCE sowie das browserbasierte Tool ProgressTest wurden bereits an acht Hand-

werkskammern in Testprüfungen erprobt und auf den „Echtbetrieb“ vorbereitet.

Mit dem eCampus Handwerk wurde eine digitale Lernplattform entwickelt, die Fachkräften, Mitarbeitenden der Bildungszentren, Dozierenden und Prüfenden des Handwerks zahlreiche Funktionen für standortübergreifendes, flexibles und interaktives Lernen und Arbeiten bietet. 414 Nutzende sind bereits auf dem eCampus Handwerk registriert. 35 interessierte Organisationen des Handwerks lernten den eCampus Handwerk bereits in Informationsveranstaltungen kennen und 17 davon ließen sich einen persönlichen Testzugang einrichten. Die Handwerkskammern Frankfurt-Rhein-Main, des Saarlandes und für Unterfranken nutzen den eCampus Handwerk bereits für eigene Angebote.

www.pronethandwerk.de



BETRIEBE BERICHTEN



*Einführung einer CRM-Software
im Handwerksbetrieb*



*So geht's: eine ansprechende
Website für Kund*innen*



*Social Media im Handwerk –
Betriebe berichten*

**INNOVET
PRONET
HANDWERK**

Förderung

Bundesministerium für Bildung und
Forschung (BMBF)

Partner

HWK Dresden, HWK Erfurt, HWK Niederbayern-
Oberpfalz, Heinz-Piest-Institut für Handwerks-
technik, Institut für Kommunikations- und Prü-
fungsforschung gGmbH, Hochschule Ruhr West

Laufzeit

01.10.2020 – 30.09.2024



INQA-Netzwerkbüro

Im Rahmen der Initiative Neue Qualität der Arbeit (INQA) betreibt die ZWH als Dienstleister für das Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) das INQA-Netzwerkbüro. Das an den Standorten Berlin und Düsseldorf ansässige Team des INQA-Netzwerkbüros unterstützt Netzwerke zur Fachkräftesicherung mit einem vielfältigen Beratungs- und Serviceangebot. Darüber hinaus fördert das INQA-Netzwerkbüro den Wissenstransfer und den Austausch zwischen Netzwerken und weiteren Arbeitsmarktakteuren und entwickelte sich 2023 zum Transferkanal für die gesamte Initiative, die mittlerweile neben dem Netzwerkbüro auch das INQA-Coaching und die INQA-Experimentierräume umfasst.

Zu den Angeboten des INQA-Netzwerkbüros gehören die Beratung von Netzwerken bei der Gründung und Weiterentwicklung sowie ein Workshopprogramm für Netzwerkakteur*innen, mit dem die digitale Transformation und Professionalisierung der Netzwerkarbeit gefördert wird. Ergänzend dazu wird auf der durch das INQA-Netzwerkbüro entwickelten Lernplattform „INQA-Lernwelt Netzwerkarbeit“ ein digitales Kursangebot bereitgestellt.

Des Weiteren unterstützt das INQA-Netzwerkbüro die Veranstaltungen von Netzwerken, fördert den Austausch zwischen Netzwerken unter anderem im Format „Praxiswerkstatt“ und stellt eine digitale Netzwerkkarte und Praxisbeispiele zu verschiedenen Aspekten der Fachkräftesicherung auf der Plattform INQA.de zur Verfügung. Grundlage dafür ist auch eine interne Datenbank über die bundesweite Netzwerklandschaft, die durch das INQA-Netzwerkbüro aufgebaut wurde und laufend gepflegt wird.

2023 organisierte das INQA-Netzwerkbüro im Auftrag des BMAS auch wieder die jährlich stattfindenden Aktionswochen zur Fachkräftesicherung, in denen vom 18. bis 29. September 2023 rund 380 Veranstaltungen stattfanden. Im zweiten Halbjahr 2023 unterstützte das INQA-Netzwerkbüro das BMAS außerdem bei der Durchführung des Wettbewerbs zum Deutschen Fachkräftepreis 2024 und bei der inhaltlichen Gestaltung des Fachkräftekongresses, der am 26. Februar 2024 in Berlin stattfand. Das INQA-Netzwerkbüro wurde aufgrund der hohen Zufriedenheit der Mittelgeber um zwei weitere Jahre vom BMAS verlängert.

www.inqa.de/netzwerkbuero



Förderung

Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS)

Laufzeit

01.12.2020 – 30.11.2024



HUBGrade – Projekt des Innovationswettbewerbs INVITE



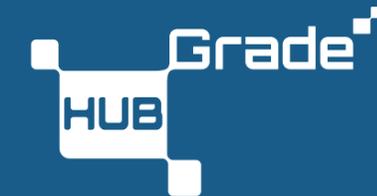
HUBGrade ist unser innovatives Portal für Aus- und Weiterbildung im Handwerk. Gestartet wurde das Projekt im Jahr 2021 von der ZWH und Projektpartnern im Rahmen des Innovationswettbewerbs INVITE (Digitale Plattform berufliche Weiterbildung). Es zielt darauf ab, die Vielzahl an Plattformen, Angeboten und Systemen der handwerklichen Bildungsinstitutionen in Deutschland zu bündeln. Bildungsangebote gewinnen deutschlandweit durch sofortige Sichtbarkeit maximale Reichweite und Aufmerksamkeit.

Durch HUBGrade wird eine bisher unerreichte Transparenz in der Weiterbildung im Handwerk geschaffen. Nutzende können mithilfe des Recommender-Systems leicht passende Weiterbildungen finden, die auf individuellen Bildungsniveaus und persönlichen Wünschen basieren. Eine einfache Suche mittels Schlagwörtern und spezifischer Filter stellt relevante Weiterbildungsoptionen als Karrierewege dar, die direkt bei den Anbietern buchbar sind und bei der persönlichen Karriereplanung helfen.

Im Jahr 2023 wurde die Informationswebsite www.hubgrade.de komplett überarbeitet und benutzerfreundlicher gestaltet. Die Menüstruktur ist nun auf Schüler*innen, Handwerker*innen und Bildungsinstitute ausgerichtet. Die HUBGrade-App wurde weiterentwickelt und optimiert. Die Suchfunktion ist intuitiv und benutzerfreundlich gestaltet.

Die Verwaltung wurde weiterhin mit Bildungsangeboten gefüllt. Bildungsinstitutionen können ihre Kurse einfach über Schnittstellen zu ihren Verwaltungssystemen (ODAV, UniPlus und BuE) einpflegen. Vorbereitungen für die Anbindung an Plattformen wie „mein NOW“ sind getroffen. Kooperationsgespräche mit „Mein Bildungsraum“ wurden im Jahr 2023 begonnen und sind aktuell im Gange.

www.hubgrade.de



Förderung

Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)

Partner

Bildungszentren des Baugewerbes e. V. (BZB), Bundestechnologiezentrum für Elektro- und Informationstechnik (BFE), HWK Niederbayern-Oberpfalz, HWK Oldenburg, HWK Ostwestfalen-Lippe zu Bielefeld

Laufzeit

15.05.2021 – 14.05.2024

Mittelstand-Digital Zentrum Handwerk

Das Mittelstand-Digital Zentrum Handwerk unterstützt Handwerksbetriebe dabei, die Herausforderungen der Digitalisierung zu meistern und Chancen für den eigenen Betrieb zu erkennen, z. B. in den Bereichen digitale Technologien, Prozesse und Geschäftsmodelle. Die ZWH ist dabei einer von insgesamt sieben Projektpartnern. Schulungsveranstaltungen und Coachings des Zentrums vermitteln Praxiswissen und bauen Hürden ab, Online-Ratgeber und Tools wie Digitalisierungs- und IT-Sicherheitschecks geben Orientierung, Demonstratoren machen Digitalisierung vor Ort live erlebbar.

In Digitalisierungsprojekten entwickeln Betriebe gemeinsam mit Handwerkskammern, Verbänden, Digitalberatenden, Industrie und Forschung neuartige, gewerkeübergreifende Digitallösungen. Alle Angebote werden auf der Internetseite www.handwerkdigital.de gebündelt und sind für Handwerksbetriebe in ganz Deutschland kostenfrei abrufbar.

www.handwerkdigital.de



Förderung

Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK)

Partner

Bundestechnologiezentrum für Elektro- und Informationstechnik e. V. (BFE), Fraunhofer-inHaus-Zentrum, Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e. V. (DLR), Heinz-Piest-Institut für Handwerkstechnik (HPI), Service GmbH der Handwerkskammer Koblenz, Zentralverband des Deutschen Handwerks e. V. (ZDH)

Laufzeit

01.07.2021 – 30.06.2024

Unternehmen Berufsanerkennung^{HWK}

Das Projekt Unternehmen Berufsanerkennung^{HWK} informiert Handwerksbetriebe über die Chancen der Berufsanerkennung und entwickelt Unterstützungsmaterialien. Die aktuelle Förderphase läuft seit 2022 und wird zum Jahresende 2024 enden. Die Betriebslots*innen des Projekts an den Partner-Handwerkskammern Berlin, für München und Oberbayern sowie Region Stuttgart begleiten Handwerksbetriebe und ausländische Fachkräfte im gesamten Prozess der Berufsanerkennung von der Erstberatung bis zum Abschluss einer etwaigen Anpassungsqualifizierung. Darüber hinaus sind die Betriebslots*innen in der regionalen Netzwerk- und Öffentlichkeitsarbeit aktiv.

Arbeitsschwerpunkt im Jahr 2023 war die Produktion von Best-Practice-Filmen sowie von Erklärfilmen zu Themen der Berufsanerkennung. Das Datenbankangebot „UBAconnect“ richtet sich an Handwerksbetriebe und stellt den Kontakt zwischen internationalen Fachkräften und interessierten Qualifizierungsbetrieben her, um betriebliche Anpassungsqualifizierungsmaßnahmen zu ermöglichen.

Im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit betreut die ZWH in dem Projekt außerdem das Arbeitgebersiegel „Wir fördern Anerkennung“, mit dem besonders engagierte Betriebe für ihren Einsatz auf dem Gebiet der Berufsanerkennung ausgezeichnet werden. Auf der Website und über die Social-Media-Kanäle des Projekts werden regelmäßig Blogbeiträge, Veranstaltungstipps und weitere Inhalte zum Anerkennungsverfahren veröffentlicht. Alle vom Projekt erstellten Materialien sind auf der Internetseite des Projekts frei zugänglich.

www.unternehmen-berufsanerkennung.de

unternehmen berufsanerkennung

Förderung

Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)

Partner

DIHK Service GmbH, HWK Berlin, HWK für München und Oberbayern, HWK Region Stuttgart

Laufzeit

01.01.2022 – 31.12.2024

CoRiCert – Entwicklung und Erprobung dualer Prüfungsmodelle in Costa Rica



Das Verbundprojekt CoRiCert leistet einen essenziellen Beitrag zu der seit 2016 bestehenden Berufsbildungskoooperation zwischen Deutschland und Costa Rica, die wiederum auf der Grundlage einer gemeinsamen Absichtserklärung zwischen dem Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und dem costa-ricanischen Bildungsministerium (Ministerio de Educación Pública de Costa Rica, MEP) fußt. Ziel des zweijährigen Projekts ist es, Prüfungs- und Zertifizierungsmodelle sowie entsprechende Instrumente im Rahmen dualer beruflicher Ausbildungsgänge in Costa Rica zu entwickeln. Dabei werden auch landeseinheitliche Standards für die duale Ausbildung erprobt und anschließend definiert.

Die Pilotierung der entwickelten Modelle startet in den dualen Ausbildungsgängen „Webentwicklung“ und „Elektrotechnik“. Letzteren verantwortet das Team der ZWH in Zusammenarbeit mit der Handwerkskammer Südthüringen. Gemeinsam gestalten und realisieren sie eine Workshopreihe zur Planung und Implementierung von handlungsorientierten Prüfungen und Zertifizierung. Konkret beinhaltet dies die Ausarbeitung und Integration

der Inhalte, Methoden, Instrumente und Aufgaben in eine Prüfungsregelung, die für ein landesweit einheitliches Prüfverfahren notwendig ist.

2023 fanden erste Workshops in Präsenz und digital zu handlungsorientierten Prüfungen statt, an denen 55 costa-ricanische Berufsbildungsakteure teilnahmen. Der Fokus lag dabei auf einem intensiven Austausch zwischen deutschen und costa-ricanischen Expert*innen aus beiden Ausbildungsgängen. Gemeinsam mit Vertreter*innen des costa-ricanischen Bildungsministeriums, von Gewerkschaften, Kammern, Unternehmen und Berufsschulen erarbeiteten die Verbundpartner Grundlagen für eine handlungsorientierte Abschlussprüfung in der dualen Berufsausbildung in Costa Rica.

Darüber hinaus unterstützten die ZWH und die HWK Südthüringen operativ bei der Umsetzung der dualen Erstausbildung im Beruf Elektrotechnik, pflegten Kontakte zu allen Stakeholdern und wirken bei der Gewinnung von Unternehmen und Auszubildenden für die duale Ausbildung mit.

CoRiCert

Förderung

Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)

Partner

Arbeit und Leben DGB/VHS Hamburg e. V.,
Universität Osnabrück, Handwerkskammer
Südthüringen

Laufzeit

01.02.2023 – 31.01.2025



Berufsbildung ohne Grenzen – Mobilitätsberatung an den Kammern

Deutschlandweit beraten und unterstützen die Mobilitätsberater*innen im Rahmen des Projekts „Berufsbildung ohne Grenzen“ (BoG) Auszubildende und junge Fachkräfte bei der Realisierung von Auslandsaufenthalten und helfen insbesondere kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) bei der Organisation von Auslandspraktika.

Die bei der ZWH und der DIHK Service GmbH angesiedelte Koordinierungsstelle unterstützt dabei bundesweit über 40 Beratungsstellen unter anderem bei der bundesweiten Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, der Organisation von Netzwerktreffen, der Pflege des Online-Auftritts sowie der Weiterbildung der Mobilitätsberater*innen.

Zu den weiteren Aufgaben der ZWH im Projekt gehörten bspw. das Monitoring des Förderprogramms, die rechtliche Unterstützung sowie die Schulung der Beratungsstellen.

www.berufsbildung-ohne-grenzen.de

 BERUFSBILDUNG
OHNE
GRENZEN

Förderung

Bundesministerium für Wirtschaft und
Klimaschutz (BMWK)

Partner

DIHK Service GmbH

Laufzeit

01.01.2020 – 31.12.2023





Gremien

Die ZWH ist nicht nur ein Bildungsdienstleister für das Handwerk, sie ist auch ein Bildungsdienstleister aus dem Handwerk. Über ihre Mitglieder und Gremien ist die ZWH direkt in das Handwerk und seine Organisationen auf Bundesebene und vor Ort eingebunden. Somit ist sie nah dran an den Entwicklungen des Handwerks und erkennt daher schnell dessen Bedarfe.



Vorstand

Dirk Palige | Vorstandsvorsitzender

Geschäftsführer des Zentralverbands des Deutschen Handwerks
Geschäftsführer des Deutschen Handwerkskammertages

Jürgen Kilger | stv. Vorstandsvorsitzender

Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer
Niederbayern-Oberpfalz

Carsten Harder

Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer
Dortmund

Ina-Maria Heidmann

Hauptgeschäftsführerin der Handwerkskammer
Hildesheim-Süd-niedersachsen

Jürgen Wittke

Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer
Berlin

Mitglieder des Lenkungsausschusses

Georg Hiltner | Vorsitzender

Handwerkskammer
Konstanz

Dr. Volker Born | stv. Vorsitzender

Zentralverband des Deutschen
Handwerks, Berlin

Axel Bettendorf

Handwerkskammer
Trier

Marcus Braunert

Handwerkskammer Mannheim
Rhein-Neckar-Odenwald

Henning Carstensen

Handwerkskammer
Flensburg

Peter Friedrich

Handwerkskammer
Region Stuttgart

Wilhelm Grafen

Handwerkskammer
Aachen

Andreas Haberl

Handwerkskammer
Wiesbaden

Frank Haferkorn

Handwerkskammer
Chemnitz

Bernd Hammes

Handwerkskammer
Koblenz

Jens-Uwe Hopf

Handwerkskammer
Ostmecklenburg-Vorpommern

Tilo Jänsch

Handwerkskammer
Potsdam

Kevin Kaiser

Handwerkskammer
Magdeburg

Oliver Kriebel

Handwerkskammer
Bremen

Anna Leonzi

Handwerkskammer
Berlin

Sabine Lohoff

Handwerkskammer für
Unterfranken

Thomas Malcherek

Handwerkskammer
Erfurt

Claudia Meimbresse

Handwerkskammer
Braunschweig-Lüneburg-Stade

Tobias Schmidt

Handwerkskammer Dortmund

Jens Schmitt

Handwerkskammer
des Saarlandes

Volker Schmolz

Handwerkskammer Hannover

Katharina Semmler

Handwerkskammer Münster

Dieter Vierlbeck

Handwerkskammer für
München und Oberbayern

Bärbel Wenckstern

Handwerkskammer
Hamburg

N. N.

Handwerkskammer
für Schwaben

Ständige Gäste

Prof. Dr. Detlef Buschfeld

Forschungsinstitut für
Berufsbildung im Handwerk an
der Universität zu Köln (FBH)

Prof. Dr. Birgit Ester

itb – Institut für Technik der
Betriebsführung im Deutschen
Handwerksinstitut e. V.

Dr. Christian Welzbacher

Heinz-Piest-Institut für Handwerks-
technik an der Leibniz Universität
Hannover (HPI)

Mitglieder

- Arbeitsgemeinschaft der Handwerkskammern Baden-Württemberg
- HWK Aachen
- HWK Berlin
- HWK Braunschweig-Lüneburg-Stade
- HWK Bremen
- HWK Chemnitz
- HWK Cottbus
- HWK Dortmund
- HWK Dresden
- HWK Düsseldorf
- HWK Erfurt
- HWK Flensburg
- HWK Frankfurt (Oder) – Region Ostbrandenburg
- HWK Frankfurt-Rhein-Main
- HWK Freiburg
- HWK Halle (Saale)
- HWK Hamburg
- HWK Hannover
- HWK Heilbronn-Franken
- HWK Hildesheim-Süd-niedersachsen
- HWK Karlsruhe
- HWK Kassel
- HWK Koblenz
- HWK zu Köln
- HWK Konstanz
- HWK zu Leipzig
- HWK Lübeck
- HWK Magdeburg
- HWK Mannheim Rhein-Neckar-Odenwald
- HWK für Mittelfranken
- HWK für München und Oberbayern
- HWK Münster
- HWK Niederbayern-Oberpfalz
- HWK für Oberfranken
- HWK Oldenburg
- HWK Osnabrück-Emsland-Grafschaft Bentheim
- HWK für Ostfriesland
- HWK Ostmecklenburg-Vorpommern
- HWK für Ostthüringen
- HWK Ostwestfalen-Lippe zu Bielefeld
- HWK der Pfalz
- HWK Potsdam
- HWK Reutlingen
- HWK Rheinhessen
- HWK des Saarlandes
- HWK für Schwaben
- HWK Schwerin
- HWK Region Stuttgart
- HWK Südthüringen
- HWK Südwestfalen
- HWK Trier
- HWK Ulm
- HWK für Unterfranken
- HWK Wiesbaden
- Westdeutscher Handwerkskammertag e. V.
- Zentralverband des Deutschen Handwerks e. V.



8

Events

Workshops, Projekttreffen, Seminare, Tagungen – das Jahr und die Tätigkeitsfelder der ZWH lassen sich auch anhand der Veranstaltungen erzählen, die wir 2023 durchgeführt oder mitgestaltet haben. Jeder einzelne Termin war dabei auch die Gelegenheit für den Austausch mit unseren Mitgliedern, Partnern und Kunden und wir freuen uns auf weitere Wiedersehen im nächsten Jahr.

Januar

11.01.2023	Auftaktveranstaltung „Schulungsjahr“ in Kooperation mit der HWK Konstanz	online
12.01.2023	Infoveranstaltung „Einblick in die UCAN-Prüfungssoftware für das Tablet-basierte Prüfen“ (ProNet Handwerk)	online
16.01.2023	Prüferschulung bei der HWK Heilbronn-Franken zur UCAN-Prüfungssoftware (ProNet Handwerk)	Heilbronn
17.01.2023	Besuch der Gewerblichen Schule in Öhringen (Prüfungsort HWK Heilbronn-Franken)	Öhringen
18.01.2023	Digitale Mittagspause mit dem INQA-Netzwerkbüro	online
19.01.2023	Informationsveranstaltung zum Kaufmännischen Bildungs- und Informationsportal des Handwerks (www.hubgrade.de)	online
24.01.2023	Vorstellung eCampus Handwerk bei der HWK Aachen	online
24.01.2023	Vorstellung eCampus Handwerk bei der HWK Ostmecklenburg-Vorpommern	online
25.01.2023	ZWH kompakt	online
30.01.2023	Seminar für Ausbildungsberatende: „Einstiegsseminar kompakt: Grundlagen der Analyse und Gesprächsführung in Konflikten“	online

Februar

01.–03.02.2023	Fachpraktischer Teil der Meisterprüfung (Teil I) im Elektrotechnikerhandwerk mit dem UCAN-Prüfungstool tOSCE (HWK Heilbronn-Franken)	Heilbronn
09.02.2023	Praxiswerkstatt: Fachkräftenetzwerke unterstützen Menschen aus der Ukraine (INQA-Netzwerkbüro)	online
10.02.2023	Vorstellung eCampus Handwerk bei der HWK Erfurt	Erfurt
15.02.2023	Vorstellung eCampus Handwerk bei der HWK Münster	online
15.02.2023	Digitale Mittagspause mit dem INQA-Netzwerkbüro	online
16.02.2023	Vorstellung der UCAN-Prüfungssoftware bei der HWK Hannover	online
16.02.2023	Online-Seminare „Wie Fachkräfteeinwanderung im Handwerk gelingt“ (Unternehmen Berufsanerkennung)	online
21.–23.02.2023	Fachpraktischer Teil der Meisterprüfung (Teil I) im Elektrotechnikerhandwerk mit dem UCAN-Prüfungstool tOSCE (HWK Heilbronn-Franken)	Heilbronn
23.02.2023	Sitzung des ZWH-Lenkungsausschusses	Düsseldorf
27.02.2023	Entwicklungsworkshop: Fachkräfteinitiative Oldenburg (INQA-Netzwerkbüro)	Oldenburg

März

01.03.2023	Seminar für Ausbildungsberatende „Ausbildungsrecht: Rechtsfragen – Urteile aus der Praxis zur Ausbildung“	online
07.03.2023	DHKT-Planungsgruppe Bildungsangebote und Innovationen der Kompetenzzentren	online
09.03.2023	Online-Seminar „Learning Nuggets: kleine Lerneinheiten für zwischendurch“	online
15.03.2023	Online-Seminar „Lernvideos: anschaulich, einfach, kompakt“	online
15.03.2023	Digitale Mittagspause mit dem INQA-Netzwerkbüro	online
16.03.2023	Online-Seminar „Recruiting und Einstellung internationaler Fachkräfte“ (Unternehmen Berufsanerkennung)	online
20.03.2023	Seminar für Ausbildungsberatende „Modul 3: Techniken der lösungsorientierten Gesprächsführung in Konflikten“	online
21.03.2023	DHKT-Planungsgruppe Weiterbildung	online
21.03.2023	Online-Seminar „Digitale Lernerfolgskontrolle: Wissen spielerisch überprüfen“ (ProNet Handwerk)	online
21.03.2023	Entwicklungsworkshop: CoVital20 (INQA-Netzwerkbüro)	online
22.03.2023	Prüfendenschulung „Fit für die Gesellen- und Abschlussprüfung Teil 1“	Hannover
22.03.2023	Praxiswerkstatt: Wandel der Arbeit – Zukunft der Berufe (INQA-Netzwerkbüro)	online
23.03.2023	Prüfendenschulung „Fit für die Gesellen- und Abschlussprüfung Teil 2“	Hannover
23.03.2023	Unternehmen Berufsanerkennung-Forum: Stammtisch	online
27.03.2023	Online-Seminar „Interaktives Lernen: Tools und Methoden“ (ProNet Handwerk)	online
27./28.03.2023	Workshop für die Prüfungsaufgabendatenbank Elektrotechnikermeister*in	Düsseldorf
28.03.2023	Vorstellung der UCAN-Prüfungssoftware bei der HWK Koblenz	online
28.03.2023	Kompetenzworkshop „Gezielte Recherche geeigneter Förderquellen“ (INQA-Netzwerkbüro)	online

April

04.04.2023	Vorstellung der UCAN-Prüfungssoftware bei der HWK Osnabrück	online
17.-19.04.2023	Fachmesse „Bau“: Bewerbung der Fortbildungen von ProNet Handwerk und Netzwerkarbeit	München
19.04.2023	Digitale Mittagspause mit dem INQA-Netzwerkbüro	online
20.04.2023	Netzwerk Digitales Lernen „Digitalisierung in der ÜBA/ÜLU“	online
24.04.2023	Fachlicher Austausch und Führung durch die Energieausstellung im Energie-Kompetenz-Zentrum (ProNet Handwerk)	Kerpen
24./25.04.2023	Informationsveranstaltung Digitale Gesellen- und Abschlussprüfungen (ProNet Handwerk)	München
25./26.04.2023	Workshop für die Prüfungsaufgabendatenbank Maurer- und Betonbauermeister*in	Bielefeld
26.04.2023	Kompetenzworkshop „Good Practice – Dienstleistungen, Preise und Rechtsform für Netzwerke“ (INQA-Netzwerkbüro)	online
26./27.04.2023	Alphatest IMS3 und Technical Taskforce Heidelberg	Heidelberg
27.04.2023	Seminar für Ausbildungsberatende „Ausbildungsrecht: Der Ausbildungsvertrag von A – Z“	online
28.04.2023	ZWH-Vorstands- und Aufsichtsratssitzung	Düsseldorf

Mai

03.05.2023	Seminar für Ausbildungsberatende „Gen Z als Auszubildende – sind sie wirklich so exotisch? Was bedeutet das für die Betriebe? Erfahrungsaustausch aus der Beratung zur Verhinderung von Abbrüchen und Fachkräftebindung“	online
03./04.05.2023	InnoVET Fachkonferenz	Berlin
03.05.2023	Online-Seminar „Internationale Fachkräfte gewinnen: Fachkräftesicherung durch Berufsanerkennung“	online
04.05.2023	Praxiswerkstatt „Land in Sicht – bundesweiter Austausch der Rückkehr- und Zuzugsakteur*innen“ (INQA-Netzwerkbüro)	Münster
05.05.2023	Online-Seminar „Internationale Fachkräfte gewinnen: Fachkräftesicherung durch Berufsanerkennung“	online
10.05.2023	Vorstellung der UCAN-Prüfungssoftware Zentralverband der Augenoptiker	online
17.05.2023	Digitale Mittagspause mit dem INQA-Netzwerkbüro	online
22.05.2023	Feedback-Runde zum Tablet-basierten Prüfen mit der UCAN-Prüfungssoftware bei der HWK Heilbronn-Franken	online
23.05.2023	Workshop für die Prüfungsaufgabendatenbank Augenoptikermeister*in	Kassel
24.05.2023	Netzwerk Digitales Lernen „Gestaltungsmöglichkeiten in Moodle am Beispiel des eCampus Handwerk“	online
25.05.2023	ZWH kompakt	online
25.05.2023	Sitzung des ZWH-Lenkungsausschusses	online
31.05.2023	Kompetenzworkshop „Initiierung, Aufbau und Verstetigung von Netzwerken“ (INQA-Netzwerkbüro)	online

Juni

01.06.2023	Vorstellung der UCAN-Prüfungssoftware bei der HWK Frankfurt-Rhein-Main	online
06.06.2023	Online-Seminar „Learning Nuggets: kleine Lerneinheiten für zwischendurch“	online
06./07.06.2023	Workshop für die Prüfungsaufgabendatenbank Kfz-Technikermeister*in	Düsseldorf
13.06.2023	Wissenschaftstagung der Universität Duisburg-Essen und des BIBB (ProNet Handwerk)	Bonn
13.06.2023	InnoVET plus Infoveranstaltung	Bonn
14.06.2023	Online-Seminar „Lernvideos: anschaulich, einfach, kompakt“ (ProNet Handwerk)	online
14.06.2023	Seminar für Ausbildungsberatende „Einstiegsseminar kompakt – Grundlagen der Analyse und Gesprächsführung in Konflikten“	online
14.06.2023	Digitale Mittagspause mit dem INQA-Netzwerkbüro	online
15.06.2023	UBA-Forum zum Thema „Ukrainische Berufsabschlüsse“ in Kooperation mit dem BQ-Portal	online
21.06.2023	Vorstellung eCampus Handwerk bei der HWK Rheinhessen	online
22.06.2023	Online-Seminar „Digitale Lernerfolgskontrolle: Wissen spielerisch überprüfen“ (ProNet Handwerk)	online
26.06.2023	Online-Seminar „Interaktives Lernen: Tools und Methoden“ (ProNet Handwerk)	online
28.06.2023	Kompetenzworkshop: Interne Netzwerkkommunikation mit „WECHANGE“ (INQA-Netzwerkbüro)	online
29.06.2023	Online-Infoveranstaltung zum eCampus Handwerk für HWKs	online
29.06.2023	Vorstellung der UCAN-Prüfungssoftware Südbayerische Zahntechniker-Innung (SZI)	online
29.06.2023	Vorstellung der UCAN-Prüfungssoftware Zentralverband der Deutschen Elektro- und Informationstechnischen Handwerke (ZVEH)	online

Juli

06.07.2023	Kompetenzworkshop „Erfolgreiche Social-Media-Arbeit für Netzwerke“ (INQA-Netzwerkbüro)	online
11.07.2023	Vorstellung eCampus Handwerk bei der HWK Frankfurt-Rhein-Main	online
12.07.2023	Seminar für Ausbildungsberatende „Modul 1: Konflikte nachhaltig lösen“	online
13.07.2023	Seminar für Ausbildungsberatende „Modul 2: Deeskalation von Konflikten“	online
13.07.2023	Eventbesuch: Netzwerktreffen Frauen im Handwerk	Frankfurt a. M.
19.07.2023	Digitale Mittagspause mit dem INQA-Netzwerkbüro	online
20.07.2023	Vorstellung der UCAN-Prüfungssoftware bei der HWK Ostwestfalen-Lippe zu Bielefeld	online
21.07.2023	ZWH-Vorstands- und Aufsichtsratssitzung	online
21.07.2023	Vorstellung eCampus Handwerk bei der HWK Unterfranken	online

August

03.08.2023	Sitzung des ZWH-Lenkungsausschusses	online
14.08.2023	Zukunftswerkstatt HWK Lübeck „Lernvideos“	online
15.08.2023	Zukunftswerkstatt HWK Lübeck „Learning Nuggets“	online
16.08.2023	Digitale Mittagspause mit dem INQA-Netzwerkbüro	online
18.08.2023	Zukunftswerkstatt HWK Lübeck „Digitale Lernerfolgskontrolle“	online
18.08.2023	Zukunftswerkstatt HWK Lübeck „Interaktives Lernen“	online

September

07.09.2023	Besuch Karibik-Delegation bei der ZWH	Düsseldorf
19.09.2023	Vorstellung der UCAN-Prüfungssoftware bei der HWK Erfurt	online
19.09.2023	ZWH kompakt	online
19.09.2023	Kompetenzworkshop „Netzwerkmarketing mit dem Videotool CREACE“ (INQA-Netzwerkbüro)	online
20.09.2023	Vorstellung eCampus Handwerk bei der HWK Berlin	online
20.09.2023	Digitale Mittagspause mit dem INQA-Netzwerkbüro	online
22.09.2023	Vorstellung eCampus Handwerk für die HWK Dresden	online
26.09.2023	DHKT-Planungsgruppe Weiterbildung	Berlin
27.09.2023	UCAN-Technical-Taskforce-Treffen (ProNet Handwerk)	Hamburg
27.09.2023	Sitzung des ZWH-Lenkungsausschusses	Berlin
27.09.2023	Seminar für Ausbildungsberatende „Ausbildungsrecht: Der Ausbildungsvertrag von A – Z“	online
27.09.2023	Fachtagung: Sexismus am Arbeitsplatz	Berlin
27.09.2023	Online-Seminar „Neuerungen in der Fachkräfteeinwanderung: Möglichkeiten für Handwerksbetriebe“	online
28./29.09.2023	UCAN-Konferenz	Hamburg

Oktober

10.10.2023	Vorstellung der UCAN-Prüfungssoftware bei der DIHK	online
11.10.2023	Vorstellung der UCAN-Prüfungssoftware bei der HWK Mannheim	online
12.10.2023	Workshop für die Prüfungsaufgabendatenbank Augenoptikermeister*in	online
16.10.2023	Schulung eCampus Handwerk bei der HWK Unterfranken	online
18.10.2023	Digitale Mittagspause mit dem INQA-Netzwerkbüro	online
19.10.2023	Unternehmen Berufsanerkennung-Forum zum Thema „(Einreise zur) Qualifikationsanalyse“ in Kooperation mit der HWK Frankfurt (Oder) – Region Ostbrandenburg	online
20.10.2023	Vorstellung der UCAN-Prüfungssoftware bei der HWK Konstanz	online
23./24.10.2023	Workshop für die Prüfungsaufgabendatenbanken Kfz-Technikermeister*in	online
25.10.2023	Netzwerk Digitales Lernen „Digitales Klassenbuch Fokus ILIAS“	online
26.10.2023	Vorstellung eCampus Handwerk bei der DIHK-Bildungs-gGmbH	online
26.10.2023	Treffen der Kooperationspartner für den Projektantrag INEX Üba (Verbund NRW-Kammern, ZWH, HPI)	Dortmund
27.10.2023	Seminar für Ausbildungsberatende „Inklusion: Ausbildung inklusiv gestalten und Vorstellung der Inklusionsberatung an HWKn“	online
30.10.2023	Seminar für Ausbildungsberatende „Digitale Berichtsheftlösungen + Überwachung der Ausbildung/Dokumentation in der Ausbildungsberatung“	online

November

02./03.11.2023	InnoVET Transfer-Workshop	Bonn
06.11.2023	Vorstellung eCampus Handwerk bei der HWK Rheinhessen	online
07.11.2023	Vorstellung eCampus Handwerk bei der HWK Düsseldorf	online
07./08.11.2023	Präsenzseminar für Ausbildungsberatende	Leipzig
07.–09.11.2023	Deutsche Betriebsrätetage (INQA-Netzwerkbüro)	Bonn
08.11.2023	Testung des UCAN-Prüfungstools ProgressTest bei der HWK Düsseldorf (ProNet Handwerk)	Düsseldorf
08.11.2023	Netzwerktreffen Frauen im Handwerk	Frankfurt a. M.
08.11.2023	Netzwerk Digitales Lernen „Austauschmöglichkeiten in ILIAS und Moodle (eCampus Handwerk)“	online
08.11.2023	Prüfendenschulung „Fit für die Gesellen- und Abschlussprüfung Teil 1“	Hannover
08.11.2023	Kompetenzworkshop „TikTok: von Spaßvideos zur Rekrutierungschance“ (INQA-Netzwerk)	online
09.11.2023	Prüfendenschulung „Fit für die Gesellen- und Abschlussprüfung Teil 2“	Hannover
09.11.2023	Seminar für Ausbildungsberatende „Ausbildungsrecht: Rechtsfragen – Urteile aus der Praxis zur Ausbildung“	online
09.11.2023	Praxiswerkstatt: Pflegekräfte stärken, Bindung fördern (INQA-Netzwerkbüro)	online
13.11.2023	Vorstellung der UCAN-Prüfungssoftware bei der GIZ Jordanien	online
13./14.11.2023	Mitwirkung auf der Ersten Nationalen Weiterbildungskonferenz	Berlin
14./15.11.2023	Workshop für die Prüfungsaufgabendatenbank Maurer- und Betonbauermeister*in	online
14./15.11.2023	Präsenzseminar für Ausbildungsberatende	Würzburg
14./15.11.2023	Erste Nationale Weiterbildungskonferenz	Berlin
15.11.2023	Schulung zum UCAN-Prüfungstool tEXAM bei der HWK OWL zu Bielefeld	Bielefeld
16.11.2023	Online-Seminar für Lehrpersonal „Lernvideos“	online
16.11.2023	Online-Seminare „So gelingt Fachkräfteeinwanderung im Handwerk: Möglichkeiten für Betriebe“ (10:00 Uhr)	online
20.11.2023	Leando Go-Live Event (ProNet Handwerk)	Mannheim
20./21.11.2023	Praxiswerkstatt: Wirkungsvolle Netzwerkarbeit durch starke Beziehungen zu Unternehmen (Vernetzungstreffen INQA)	Berlin
21.11.2023	Vorstellung UCAN-Prüfungssoftware MPA Bestatter*in bei der HWK Düsseldorf	online

November

21.11.2023	Digitale Mittagspause mit dem INQA-Netzwerkbüro	online
23.11.2023	Vorstellung eCampus Handwerk bei der HWK Magdeburg	online
23.11.2023	Online-Seminar für Lehrpersonal „Interaktives Lernen“	online
24.11.2023	Schulung zum UCAN-Prüfungstool tOSCE bei der HWK Heilbronn-Franken	online
24.11.2023	Treffen der Kooperationspartner für den Projektantrag INEX Üba (Verbund HWK Hildesheim und Rheinhessen, ZWH, HPI)	Mainz
27.11.2023	Nutzung des eCampus Handwerk für eduAdapt	online
27./28.11.2023	Workshop für die Prüfungsaufgabendatenbank Elektrotechnikermeister*in	Koblenz
28.11.2023	Vorstellung der UCAN-Prüfungssoftware MPA Kfz bei der HWK Hannover	online
29./30.11.2023	Präsenzseminar für Ausbildungsberatende	Wiesbaden
30.11.2023	Online-Seminar für Lehrpersonal „Digitale Lernerfolgskontrolle“	online
30.11.2023	Online-Seminar „Fachkräfteeinwanderung im Handwerk: Neuerungen und Möglichkeiten für Betriebe“ (10:00 Uhr)	online
30.11.2023	Online-Seminar „Fachkräfteeinwanderung im Handwerk: Neuerungen und Möglichkeiten für Betriebe“ (15:00 Uhr)	online

Dezember

04./05.12.2023	Workshop für die Prüfungsaufgabendatenbank Augenoptikermeister*in	München
05.12.2023	Vorstellung eCampus Handwerk bei der HWK Unterfranken (Bildungszentrum Würzburg)	online
06.12.2023	Dozierendenqualifizierung „Heterogene Lerngruppen“	online
07.12.2023	Jahrestagung der Zukunftszentren (INQA-Netzwerkbüro)	Berlin
07.12.2023	Schulung zum UCAN-Prüfungstool IMS bei der HWK Bremen	online
07.12.2023	Schulung zum UCAN-Prüfungstool IMS bei der HWK OWL zu Bielefeld	online
07.12.2023	Unternehmen Berufsanerkennung-Forum: Stammtisch	online
07.12.2023	Kompetenzworkshop „Inklusive Fachkräftesicherung – Barrieren (er)kennen und begegnen“	online
08.12.2023	Schulung zum UCAN-Prüfungstool IMS bei der HWK Erfurt	online
08.12.2023	Vorstellung eCampus Handwerk chinesische Delegation Fuzhou	Düsseldorf
08.12.2023	Seminar für Ausbildungsberatende „Beratungsgespräche erfolgreich führen“	online
13.12.2023	Schulung zum UCAN-Prüfungstool IMS bei der HWK Erfurt	online
13.12.2023	Digitale Mittagspause mit dem INQA-Netzwerkbüro	online
14.12.2023	Schulung zum UCAN-Prüfungstool tEXAM bei der HWK OWL zu Bielefeld	online
14.12.2023	Seminar für Ausbildungsberatende „Umgang mit herausfordernden Jugendlichen / jungen Erwachsenen in der Ausbildungsberatung“	online
15.12.2023	Testprüfung Eignungstest HWK mit dem UCAN-Prüfungstool ProgressTest bei der HWK Bremen	online
18.12.2023	Vorstellung eCampus Handwerk bei der HWK Niederbayern-Oberpfalz	online
21.12.2023	Seminar „Unerlaubte Videoaufnahmen im Unterricht – was Dozierende und Verantwortliche tun können“	online

Impressum

Herausgegeben von

Zentralstelle für die Weiterbildung im Handwerk e. V. (ZWH)
Sternwartstraße 27-29
40223 Düsseldorf
zwh.de

Redaktion

Felix Kösterke, Kathrin Jegen, Mark Fritsche

Layout

Fabian Jerchow

Fotos

Kathrin Jegen
AdobeStock, iStock

© ZWH, Juni 2024. Alle Rechte vorbehalten.